

162/2019 - 22. Oktober 2019

Zweites Quartal 2019 gegenüber dem ersten Quartal 2019

Rückgang des öffentlichen Schuldenstands im Euroraum auf 86,4% des BIP

Rückgang auf 80,5% des BIP in der EU28

Am Ende des zweiten Quartals 2019 belief sich der öffentliche Schuldenstand (Bruttoschuldenstand des Staatssektors) im Verhältnis zum BIP (Verschuldungsquote) im **Euroraum** (ER19) auf 86,4%, gegenüber 86,5% am Ende des ersten Quartals 2019. In der **EU28** sank sich die Quote von 81,1% auf 80,5%. Verglichen mit dem zweiten Quartal 2018 verringerte sich der öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum BIP im **Euroraum** (von 87,3% auf 86,4%) wie auch in der **EU28** (von 81,5% auf 80,5%).

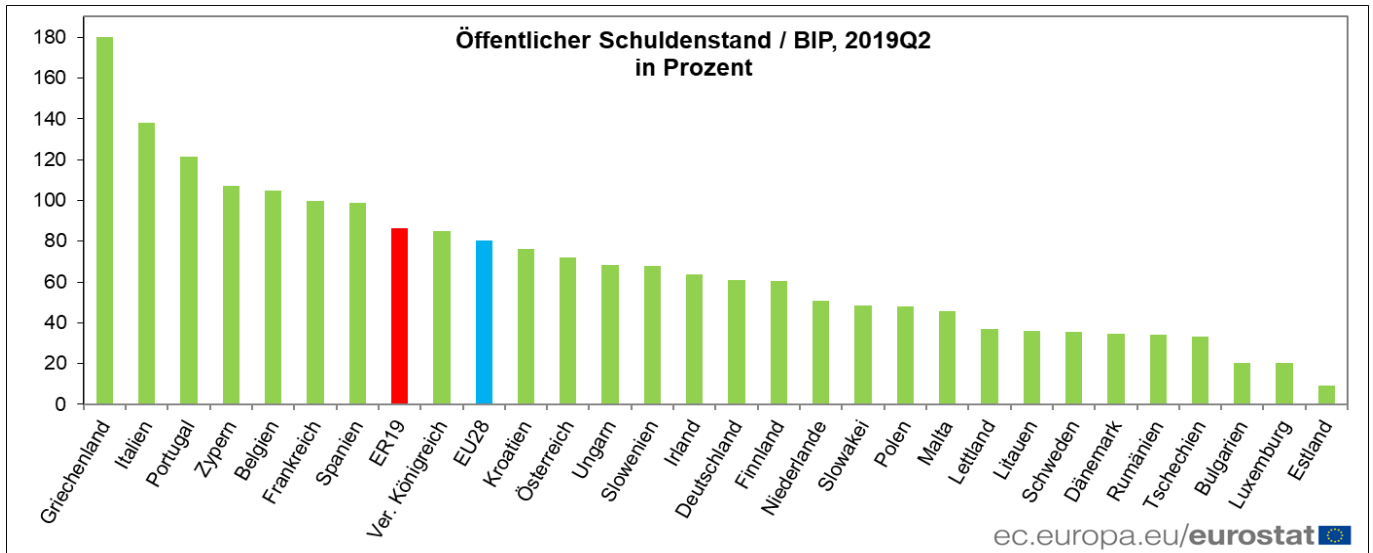
Am Ende des zweiten Quartals 2019 machten Schuldverschreibungen 80,8% des öffentlichen Schuldenstands des **Euroraums** und 81,6% des öffentlichen Schuldenstands der **EU28** aus. Kredite machten 15,6% des öffentlichen Schuldenstands des **Euroraums** und 13,7% des öffentlichen Schuldenstands der **EU28** aus und Bargeld und Einlagen machten 3,6% bzw. 4,7% aus. Auf Grund der Beteiligung der EU-Regierungen an den Finanzhilfen für einige Mitgliedstaaten werden ebenfalls vierteljährliche Daten zu zwischenstaatlichen Krediten veröffentlicht. Der Anteil der zwischenstaatlichen Kredite als Prozentsatz des BIP belief sich am Ende des zweiten Quartals 2019 für den **Euroraum** auf 2,0% und für die **EU28** auf 1,5%.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, herausgegeben.

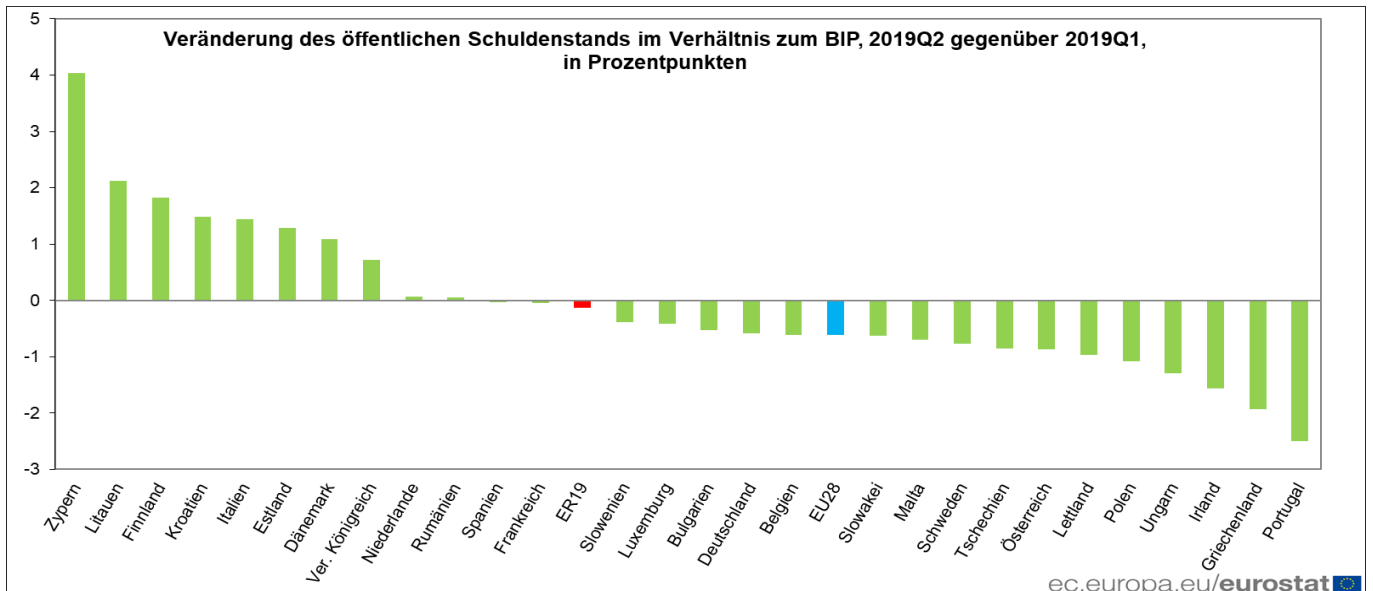
		2018Q2	2019Q1	2019Q2
ER19				
Schuldenstand des Staates	(Millionen Euro)	9 944 139	10 072 422	10 124 233
	(% des BIP)	87,3	86,5	86,4
Davon: Bargeld und Einlagen	(Millionen Euro)	356 873	366 113	366 932
	(% des gesamten Schuldenstands)	3,6	3,6	3,6
Schuldverschreibungen	(Millionen Euro)	7 987 674	8 121 420	8 180 894
	(% des gesamten Schuldenstands)	80,3	80,6	80,8
Kredite	(Millionen Euro)	1 599 589	1 584 888	1 576 408
	(% des gesamten Schuldenstands)	16,1	15,7	15,6
Anmerkung: zwischenstaatliche Kredite im Rahmen der Finanzkrise	(Millionen Euro)	231 410	230 815	230 814
	(% des BIP)	2,0	2,0	2,0
EU28				
Schuldenstand des Staates	(Millionen Euro)	12 762 272	12 994 329	12 992 775
	(% des BIP)	81,5	81,1	80,5
Davon: Bargeld und Einlagen	(Millionen Euro)	581 240	603 216	604 385
	(% des gesamten Schuldenstands)	4,6	4,6	4,7
Schuldverschreibungen	(Millionen Euro)	10 371 491	10 589 210	10 605 218
	(% des gesamten Schuldenstands)	81,3	81,5	81,6
Kredite	(Millionen Euro)	1 809 538	1 801 902	1 783 173
	(% des gesamten Schuldenstands)	14,2	13,9	13,7
Anmerkung: zwischenstaatliche Kredite im Rahmen der Finanzkrise	(Millionen Euro)	235 050	234 573	234 413
	(% des BIP)	1,5	1,5	1,5

Öffentlicher Schuldenstand der Mitgliedstaaten am Ende des zweiten Quartals 2019

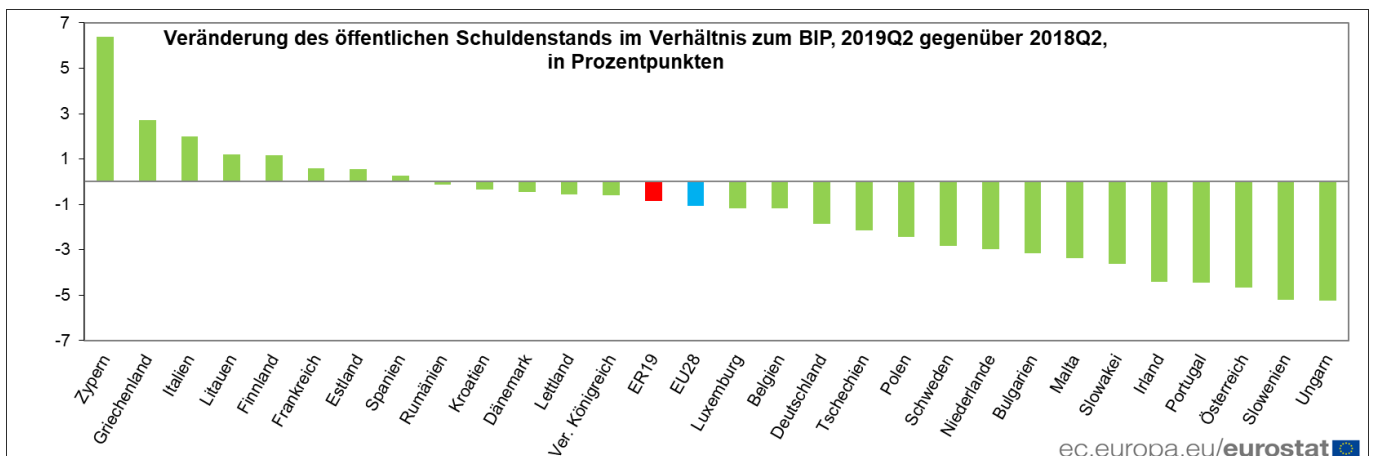
Die höchsten Verschuldungsquoten im Verhältnis zum BIP am Ende des zweiten Quartals 2019 wurden in **Griechenland** (180,2%), **Italien** (138,0%), **Portugal** (121,2%), **Zypern** (107,2%) und **Belgien** (104,7%) verzeichnet und die niedrigsten Quoten in **Estland** (9,3%), **Luxemburg** (20,3%) und **Bulgarien** (20,4%).



Im Vergleich zum ersten Quartal 2019 verzeichneten zehn Mitgliedstaaten am Ende des zweiten Quartals 2019 einen Anstieg der Verschuldungsquote, während sechszehn einen Rückgang registrierten und die Quoten in **Spanien** und **Frankreich** unverändert blieben. Die höchsten Anstiege der Quoten verzeichneten **Zypern** (+4,0 Prozentpunkte, Pp.), **Litauen** (+2,1 Pp.) und **Finnland** (+1,8 Pp.). Die stärksten Rückgänge wurden in **Portugal** (-2,5 Pp.), **Griechenland** (-1,9 Pp.), und **Irland** (-1,6 Pp.) registriert.



Im Vergleich zum zweiten Quartal 2018 wiesen acht Mitgliedstaaten am Ende des zweiten Quartals 2019 einen Anstieg ihrer Verschuldungsquote auf, während zwanzig einen Rückgang registrierten. Die höchsten Anstiege der Quoten wurden in **Zypern** (+6,4 Pp.), **Griechenland** (+2,7 Pp.), und **Italien** (+2,0 Pp.) verzeichnet, während **Ungarn** und **Slowenien** (je -5,2 Pp.), **Österreich** (-4,7 Pp.), **Portugal** (-4,5 Pp.) und **Irland** (-4,4 Pp.) die stärksten Rückgänge registrierten.



Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **EU28** gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methoden und Definitionen

Die vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Schuldenstand werden von den Mitgliedstaaten gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erhoben (siehe Anhang B, ESVG 2010: Lieferprogramm) und beziehen sich auf die Definition des Maastricht-Schuldenstands.

Der **öffentliche Schuldenstand** ist definiert als der konsolidierte Brutto-Gesamtschuldenstand des gesamten Staatssektors (zum Nennwert) am Quartalsende. Der öffentliche Schuldenstand setzt sich aus den Verbindlichkeiten des Sektors Staat in den folgenden Kategorien zusammen: Bargeld und Einlagen (AF.2), Schuldverschreibungen (AF.3) und Kredite (AF.4), wie im ESVG 2010 festgelegt.

Der **öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum BIP** (Verschuldungsquote) wird für jedes Quartal anhand der Summe des BIP der letzten vier Quartale errechnet. Die vierteljährlichen Daten zum BIP sind die aktuellsten von den EU-Mitgliedstaaten übermittelten Daten. Während die vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Schuldenstand konsistent mit den entsprechenden jährlichen Daten sind, können beim BIP Abweichungen zwischen den vierteljährlichen und den jährlichen Daten auftreten. In dieser Veröffentlichung wirkt sich der Unterschied zwischen vierteljährlichen und jährlichen BIP-Daten am deutlichsten auf die Schuldenquoten in Belgien, Kroatien und der Slowakei aus.

Im September 2019 haben 17 Mitgliedstaaten eine umfassende Überarbeitung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vorgenommen. Diese Änderungen wirkten sich auf das BIP sowie den Schuldenstand des Sektors Staat aus.

Zum Zweck der ordnungsgemäßen Konsolidierung des öffentlichen Schuldenstands und um den Nutzern Informationen bereitzustellen, veröffentlicht Eurostat Daten zu **staatlichen Krediten an andere EU-Mitgliedstaaten** und diese Kredite wurden vom Schuldenstand des Euroraums und der EU abgezogen. Die Konzepte und Definitionen basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) und auf den Regeln für die Statistiken beim Verfahren bei einem übermäßigen Defizit (VÜD). Die Daten umfassen Kreditbestände in Bezug auf Forderungen von anderen EU-Mitgliedstaaten. Die Bewertungsgrundlage ist der Bestand von Krediten zum Nennwert am Quartalsende. Ab dem zweiten Quartal 2011 beziehen sich die Daten zu den zwischenstaatlichen Krediten hauptsächlich auf Kredite an Griechenland, Irland und Portugal und beinhalten Anleihen der Europäischen Finanzstabilitätsfazilität.

Bei Bestandsdaten wie dem öffentlichen Schuldenstand werden zur Erstellung der EU-Aggregate die Stichtagskurse verwendet. Bei Flussdaten wie dem BIP wird der durchschnittliche Wechselkurs verwendet. Das EU28-Aggregat, ausgedrückt in Euro, kann durch Wechselkursschwankungen zwischen dem Euro und anderen EU-Währungen beeinflusst werden

Weitere Informationen

Vierteljährliche Daten zum öffentlichen Schuldenstand der Mitgliedstaaten

Eurostat-Entscheidung in Bezug auf die Europäische Finanzstabilitätsfazilität (EFSF)

Weitere Daten finden sich in der Veröffentlichung zu den vierteljährlichen Statistiken der öffentlichen Finanzen


ESVG 2010: Verordnung (EU) Nr. 549/2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene

Eurostat, Veröffentlichungskalender der Euro-Indikatoren

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

Veronika LANG
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

 ec.europa.eu/eurostat/


 [EurostatStatistics](https://www.facebook.com/EurostatStatistics)
 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

Weitere Informationen zu den Daten erteilen:

Kornelia BEZHANOVA
Monika GAPINSKA
Anne MULKAY
Yordan YORDANOV
Laura WAHRIG

Tel: +352-4301-37 687

estat-gov-debt@ec.europa.eu

 **Medienanfragen:** Eurostat Media Support / Tel: +352-4301-33 408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

Öffentlicher Schuldenstand der Mitgliedstaaten

		Bruttoschuldenstand des Staatssektors							Komponenten des Bruttoschuldenstands des Staatssektors, in % des BIP			Zwischenstaatliche Kredite	
		Millionen Landeswährung			% des BIP			Unterschied in Pp. des BIP, 2019 Q2 gegenüber:		Bargeld und Einlagen	Schuldverschreibungen	Kredite	% des BIP
		2018Q2	2019Q1	2019Q2	2018Q2	2019Q1	2019Q2	2018Q2	2019Q1	2019Q2	2019Q2	2019Q2	2019Q2
ER19	Euro	9 944 139	10 072 422	10 124 233	87,3	86,5	86,4	-0,9	-0,1	3,1	69,8	13,5	2,0
EU28	Euro	12 762 272	12 994 329	12 992 775	81,5	81,1	80,5	-1,1	-0,6	3,7	65,7	11,0	1,5
Belgien	Euro	470 788	477 730	478 025	105,9	105,3	104,7	-1,2	-0,6	0,3	86,9	17,5	1,9
Bulgarien	BGN	24 802	23 495	23 490	23,5	20,9	20,4	-3,1	-0,5	-	15,1	5,3	0,0
Tschechien	CZK	1 828 892	1 836 161	1 817 058	35,3	34,0	33,1	-2,1	-0,9	0,1	30,3	2,7	0,0
Dänemark	DKK	767 309	752 606	783 415	35,1	33,5	34,6	-0,5	1,1	0,9	26,4	7,4	0,0
Deutschland	Euro	2 081 161	2 078 699	2 069 640	63,0	61,7	61,2	-1,9	-0,6	0,4	44,9	15,9	2,0
Estland	Euro	2 172	2 130	2 519	8,8	8,0	9,3	0,5	1,3	0,3	1,4	7,5	1,7
Irland	Euro	214 637	215 096	213 784	68,3	65,4	63,9	-4,4	-1,6	6,6	42,2	15,1	0,1
Griechenland	Euro	323 401	337 412	335 518	177,5	182,1	180,2	2,7	-1,9	3,4	32,7	144,1	0,0
Spanien	Euro	1 165 928	1 200 445	1 210 915	98,6	98,9	98,9	0,3	0,0	0,4	85,4	13,1	2,4
Frankreich	Euro	2 301 143	2 358 865	2 375 429	99,0	99,7	99,6	0,6	0,0	1,9	86,1	11,6	2,1
Kroatien	HRK	286 445	289 327	297 908	76,7	74,9	76,4	-0,3	1,5	0,0	54,5	21,8	0,0
Italien	Euro	2 388 420	2 414 830	2 442 280	136,0	136,6	138,0	2,0	1,4	13,3	114,6	10,1	2,5
Zypern	Euro	20 924	21 999	23 003	100,9	103,2	107,2	6,4	4,0	0,6	59,9	46,7	1,6
Lettland	Euro	10 384	11 151	10 993	37,3	37,7	36,7	-0,6	-1,0	0,9	30,8	5,0	0,0
Litauen	Euro	15 235	15 640	16 911	34,9	34,0	36,1	1,2	2,1	0,6	30,9	4,7	0,0
Luxemburg	Euro	12 570	12 634	12 590	21,5	20,8	20,3	-1,2	-0,4	0,5	13,3	6,5	1,1
Ungarn	HUF	29 761 870	30 278 924	30 421 657	73,5	69,5	68,2	-5,2	-1,3	0,5	59,8	8,0	0,0
Malta	Euro	5 774	5 827	5 832	49,1	46,4	45,7	-3,4	-0,7	3,0	39,7	3,0	1,7
Niederlande	Euro	408 098	398 064	403 601	53,9	50,9	50,9	-3,0	0,1	0,2	40,6	10,1	1,8
Österreich	Euro	289 423	283 034	281 836	76,5	72,7	71,8	-4,7	-0,9	0,4	60,1	11,3	2,1
Polen	PLN	1 033 386	1 055 838	1 050 870	50,5	49,1	48,1	-2,4	-1,1	0,3	37,8	10,0	0,0
Portugal	Euro	250 906	254 603	251 348	125,7	123,7	121,2	-4,5	-2,5	15,0	73,0	33,2	0,5
Rumänien	RON	305 853	329 393	337 852	34,3	34,1	34,2	-0,1	0,1	0,8	28,4	5,0	0,0
Slowenien	Euro	32 308	31 564	31 803	72,9	68,1	67,7	-5,2	-0,4	0,4	59,1	8,2	2,5
Slowakei	Euro	45 495	44 887	44 829	52,0	49,0	48,4	-3,6	-0,6	0,4	41,0	7,0	2,0
Finnland	Euro	136 749	138 610	144 173	59,4	58,7	60,5	1,2	1,8	0,4	46,6	13,6	1,9
Schweden	SEK	1 823 492	1 778 622	1 757 614	38,5	36,4	35,6	-2,8	-0,8	1,9	23,5	10,3	0,0
Ver. Königreich	GBP	1 799 132	1 821 919	1 850 834	85,6	84,2	85,0	-0,6	0,7	9,1	73,9	1,9	0,1
Norwegen	NOK	1 250 850	1 290 876	1 259 648	36,8	36,1	35,3	-1,5	-0,8	-	15,6	19,7	0,0

- nicht zutreffend/gleich Null

Rundungsbedingte Abweichungen möglich.

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#).